

## 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TTC Wölpinghausen : SG Rodenberg II  
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

### Hasemann, Buhr und Krull in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Wölpinghausen in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gegen die SG Rodenberg II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Hasemann und Krull errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 15. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Hasemann / Buhr gegen Kubitzka / Wulf nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Hasemann / Buhr letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Krull / Kelb gegen Schröder / Kubitzka dann besser ins Spiel und gewannen die Partie noch im finalen Durchgang. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Krull / Kelb mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kamischke / Grabitz, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Müser / Regert verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Mit nur einem Satzverlust ging Ingo Hasemann gegen Matthias Schröder durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Ruven Kubitzka zeigte Lars Krull seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mario Buhr überzeugte im Match gegen Christian Wulf, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim Erfolg von Guido Kelb gegen Jörg Kubitzka konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Lange umkämpft war dann das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Jaro Kamischke und Christian Regert, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 14:12, 13:11, 4:11, 8:11 durchsetzte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Olaf Müser war für Helmut Grabitz letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Ingo Hasemann gelang es, Ruven Kubitzka im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Lars Krull und Matthias Schröder, die Lars Krull letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Krull zu Ende ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Mario Buhr und Jörg Kubitzka, die Mario Buhr letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 28.02.2024 gegen den TSV Todenmann-Rinteln II, während die SG Rodenberg II am 08.03.2024 gegen den TSV Hagenburg antritt.

**Statistik:**

**TTC Wölpinghausen**

Doppel: Hasemann / Buhr 1:0, Krull / Kelb 1:0, Kamischke / Grabitz 0:1

Einzel: I. Hasemann 2:0, L. Krull 2:0, M. Buhr 2:0, G. Kelb 1:0, J. Kamischke 0:1, H. Grabitz 0:1

**SG Rodenberg II**

Doppel: Schröder / Kubitza 0:1, Kubitza / Wulf 0:1, Müser / Regert 1:0

Einzel: R. Kubitza 0:2, M. Schröder 0:2, J. Kubitza 0:2, C. Wulf 0:1, O. Müser 1:0, C. Regert 1:0